



## Tipps Feuererziehung

(Begleitmaterial Für-Büechli)

**Die Flammen, die Wärme und das Licht des Feuers faszinieren Kinder. Sie werden häufig ungewollt zu Brandstiftern. Plötzlich wird beim Experimentieren aus dem Flämmchen eine Flamme und diese entwickelt sich zu einem Brand. Aber schon Kinder können lernen, wie sie gefahrlos mit Feuer umgehen können.**

### Verbote bringen nichts

Feuer ist nützlich aber auch gefährlich. Deshalb haben viele Eltern grosse Sorge, dass sich ihre Kinder daran verletzen könnten. Jeglichen Umgang zu verbieten und mit Strafen zu drohen, führt aber oft zum Gegenteil: Die Kinder können keine notwendigen Erfahrungen sammeln, die ihnen immer mehr Sicherheit im Umgang mit Feuer geben. Zudem machen Verbote neugierig. Die Folge ist, dass Kinder heimlich mit dem Feuer spielen und sich im schlimmsten Fall, wenn etwas passiert, nicht trauen, rechtzeitig um Hilfe zu rufen.

### Umgang mit Feuer lernen

Wie beim Strassenverkehr ist es wichtig, Kinder altersgerecht an den richtigen Umgang mit Feuer heranzuführen. Wenn Kinder wissen, was Feuer Gutes bewirken kann und welche Gefahren es birgt, lernen sie rechtzeitig respektvoll mit dem Feuer

umzugehen. Nehmen Sie sich Zeit und üben Sie mit Ihren Kindern:

- ein Streichholz anzuzünden
- eine Kerze anzuzünden
- ein Lagerfeuer zu machen
- alles Brennende wieder zu löschen

Lehren Sie die Kinder, dass ein Streichholz immer vom Körper weg angezündet wird. Üben Sie zuerst mit Kaminstreichhölzern auf einer feuerfesten Oberfläche (Backblech, Spülbecken) und weiter beim Anzünden eines Lagerfeuers. Für den Notfall steht immer Wasser bereit.

### Kinderregeln zum Umgang mit Feuer

Kinder brauchen klare Regeln zum Umgang mit Feuer.

- Ich spiele nie mit Feuer oder einem Streichholz
- Ich experimentiere nur mit Feuer, wenn eine erwachsene Person anwesend ist.
- Ich kreppe meine Ärmel hoch und binde meine Haare zusammen.
- Ich lasse Feuer nie unbeaufsichtigt.
- Ein Eimer Wasser steht immer bereit.

### Die Sicherheit geht vor

Auch wenn Sie den Umgang mit dem Feuer mit Ihren Kindern üben, bewahren Sie Streichhölzer, Feuerzeuge und brennbare Flüssigkeiten immer ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.

### Vorbild sein

Gehen Sie selbst achtsam mit dem Feuer um? Dann haben Sie beste Chancen, dass Ihr Kind es ebenfalls tun wird. Wer Kerzen nie unbeaufsichtigt brennen lässt, die letzte Glut beim Lagerfeuer erstickt, auf grossen Abstand beim Abschiessen von Feuerwerkskörpern achtet, geht mit gutem Beispiel voran.

### Extra-Tipp: Rauchmelder

Rauchmelder übernehmen die Funktion eines Schutzengels. Auch während des Schlafs werden Jung und Alt durch einen lauten Signalton geweckt.